

GRÜNDERPORTRAIT

ÜBER WOLFGANG



SHAKENIGHT

Anfang 2019 in Berlin ins Leben gerufen, ist ShakeNight mittlerweile auch über die Stadtgrenzen hinaus gewachsen. Neben den neun Partnerbars, die hier in Berlin regelmäßig ShakeNights anbieten, können Cocktailbegeisterte und welche, die es werden wollen, nun auch schon in Frankfurt, München und Köln unvergessliche Cocktailabende erleben. Da fragt man sich doch: wer steckt eigentlich hinter ShakeNight?

WOLFGANG MAUER

Wolfgang kommt ursprünglich aus dem beschaulichen Taunus bei Frankfurt am Main. Mit 19 Jahren zog es ihn dann aber in die weite Welt, genau genommen Buenos Aires, wo er sich in mehreren sozialen Projekten engagierte. Die Wahl zum Sportstudium führte ihn nach Köln, das er für zwei Auslandsjahre in Sao Paulo und (für den Master in Global Management) Antwerpen für die nächsten sieben Jahre verließ. Der Wechsel von der Unternehmensberatung (PricewaterhouseCoopers) in die Startup-Welt führte ihn schließlich im Sommer 2016 nach Berlin. Dort arbeitete er 2 1/2 Jahre für das Marktforschungs-Startup POSpulse, bei welchem er unter anderem den Bereich Business Development und strategische Partnerschaften aufbaute und verantwortete. 2018 reifte dann der Gedanke, etwas Eigenes aufzubauen und mündete schließlich in der Gründung von ShakeNight. In seiner Freizeit treibt er neben den Besuchen von Bars etwaiger Couleur auch gerne Sport, sammelt Bücher und kocht gerne.